

Pressemitteilung

Leipzig, den 7. August 2024
Nr. 20



Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0341 24255850
oeffentlichkeitsarbeit@oekoloewe.de

Grüne Wände für ein besseres Stadtklima!

Ökolöwe startet Aktion für Fassadengrün in Leipzigs Freibädern

Im August macht der Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e. V. im Rahmen des Projekts „Kletterfix - Grüne Wände für Leipzig“ in Leipzig auf eine wichtige Klimaanpassungsmaßnahme aufmerksam: die Fassadenbegrünung. Erstmals geht der Verein dafür an eher ungewöhnliche Orte: „Viele Leipzigerinnen und Leipziger suchen in unseren städtischen Freibädern Abkühlung. Und genau dort wollen wir sie auch für die kühlende Wirkung von Fassadengrün sensibilisieren“, so Kletterfix-Projektleiterin Christiane Heinichen.

Die Aktion sieht vor, in den fünf Freibädern der Stadt Plakatflächen nicht nur mit entsprechenden Motiven zu plakatieren, sondern sie mit Kletterpflanzen bewachsen zu lassen. „Unsere zehn Kletterpflanzen werden anschließend in den Leipziger Freibädern verbleiben und so langfristig an den Gebäuden wachsen“, freut sich Heinichen.

Am Freitag, den 9. August, bepflanzt der Ökolöwe gemeinsam mit Jan Pallmer, Geschäftsführer der Gangart Werbung GmbH, im Schreberbad eine von fünf Werbetafeln öffentlichkeitswirksam mit Kletterpflanzen.

Denn: Die Klimakrise ist in vollem Gange. Vor allem jetzt im August, einem der heißesten Monate des Jahres, werden die Leipzigerinnen und Leipziger sehr hohe und auch gesundheitlich bedenkliche Temperaturen erleben.

„Viel Beton, wenig Grün – aufgrund ihrer baulichen Struktur sind Städte wie Leipzig besonders von der globalen Erwärmung betroffen. Sie werden zu Hitze-Hotspots! Grüne Fassaden sind eine wirkungsvolle Möglichkeit, um für Abkühlung zu sorgen“, erklärt Heinichen, denn begrünte Fassaden:

- sind bis zu 20 Grad kühler,
- senken die Temperatur von Innenräumen um bis zu 3 Grad und
- die Hitze in Straßen wird weniger belastend wahrgenommen.

Im Rahmen des Projekts „Kletterfix - Grüne Wände für Leipzig“ berät Christiane Heinichen Leipzigerinnen und Leipziger bei der Begrünung von Fassaden. Das Projekt finanziert sich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen des Vereins und wird von der Stadt Leipzig gefördert.